

Der Wandel im Golfsport: Von der Tradition zur Flexibilität

Der Golfsport in der Schweiz, einst Symbol für Exklusivität und Vereinszugehörigkeit, steht zunehmend unter dem Einfluss gesellschaftlicher Veränderungen. Trotz eines leichten Wachstums der Spielerzahlen zeigt sich eine Verschiebung hin zu einem flexibleren und unverbindlicheren Spielverhalten.

Das Phänomen des „Pay & Play“

Die modernen Golfer, vor allem jene, die über Public Golf Organisationen wie ASGI oder die Migros GolfCard spielen, verfolgen das Prinzip „Pay & Play“. Dieses Modell entspricht einer zeitgemäßen Haltung gegenüber Freizeitaktivitäten: spontan, unverbindlich und ohne langfristige Bindungen. Die wachsende Zahl an Golfern, die sich keinem Club anschließen möchten, spiegelt diese Entwicklung wider. Statt fester Mitgliedschaften bevorzugen sie die Freiheit, Golf nach Lust und Laune zu genießen – ein Trend, der nicht nur die jüngeren Generationen, sondern auch zunehmend ältere Golfer erfasst.

Die Spassgesellschaft und der „Golf-Nomade“

Die moderne „Spassgesellschaft“, die vor allem die Generationen Z, Y und X prägt, strebt danach, möglichst viele Freizeitangebote flexibel auszuschöpfen. Golf ist dabei keine Ausnahme. Spieler der neuen Generation, die sogenannten „Golf-Nomaden“, sind nicht an einen einzigen Club oder Platz gebunden. Sie reisen von Golfplatz zu Golfplatz, immer auf der Suche nach neuen, spannenden Spielerlebnissen.

Schlüsselwort: Flexibilität

Die zukünftigen Golfspieler – und viele der heutigen – legen großen Wert darauf, ihre Optionen offen zu halten. Das Bedürfnis nach Flexibilität ist nicht nur eine Antwort auf den schnellen Wandel der Lebensumstände, sondern auch Ausdruck einer neuen Freizeitkultur.

Herausforderung und Chance für den Golfsport

Für die traditionellen Golfclubs stellt dieser Wandel eine Herausforderung dar. Sie müssen sich überlegen, wie sie diese neue Zielgruppe ansprechen und gleichzeitig ihre Kernwerte bewahren können. Ob durch flexible Mitgliedschaftsmodelle, die Möglichkeit, unverbindlich zu spielen, oder durch innovative Freizeitangebote – der Golfsport muss sich anpassen, um langfristig attraktiv zu bleiben.

Tradition bewahren, Innovation wagen: «Swiss Premium Golf Courses»

Um die neue Generation von Golfern anzusprechen, die wenig Interesse an festen Clubmitgliedschaften zeigt, ist es entscheidend, das Golfspiel durch **Vielfalt, Premium-Qualität und Vernetzung** neu zu gestalten. Diese Ansätze verbinden die moderne Flexibilität mit den bewährten Vorzügen des Golfsports und schaffen ein Angebot, das sowohl traditionelle als auch neue Zielgruppen anspricht.

Inspiziert von bereits erfolgreichen Modellen im Golfmarkt haben sich deshalb die **vier Golfclubs Domat/Ems, Erlen, Limpachtal und Rheinblick** zusammengetan und am 3. Dezember 2024 ein Netzwerk unter der Bezeichnung **Swiss Premium Golf Courses** ins Leben gerufen.

Premium-Qualität: Ein unvergessliches Spielerlebnis bieten

Die dem Netzwerk angeschlossenen Partnerclubs verfügen dabei über eine adäquate Reputation und eine gleichwertige Infrastruktur

- **Erstklassige Golfplätze:** Top-gepflegte Plätze mit hohem ästhetischem und spielerischem Anspruch
- **Hochwertige Infrastruktur und Services:** Moderne Gastronomie, umfassende Übungseinrichtungen und Serviceleistungen
- **Attraktive Turniere und Veranstaltungen:** Abwechslungsreiches Turnier-Angebot und professionelles Veranstaltungsmanagement

Die Vorteile für Mitglieder der «Swiss Premium Golf Courses»

Das innovative und pragmatische Modell der **Swiss Premium Golf Courses** bietet ab 2025 attraktive Vorteile, die Flexibilität und Exklusivität miteinander verbinden. Ziel ist es, den Mitgliedern der vier Partnerclubs eine erweiterte Spielerfahrung zu ermöglichen, ohne bestehende Rechte und Strukturen zu beeinträchtigen.

- **Drei kostenfreie Spielrunden pro Jahr:** Mitglieder können auf allen Plätzen des Netzwerks drei Mal jährlich ohne zusätzliche Kosten spielen.
- **20 % Ermäßigung auf Gäste-Greenfees:** Nach Ausschöpfung der kostenfreien Spielrunden profitieren Mitglieder von einem Rabatt auf Greenfees bei Partnerclubs.
- **Gleichgestellte Buchungsvorteile:** Mitglieder haben dieselben Buchungsvorteile wie die Mitglieder des jeweiligen Partnerclubs, auch bei den meisten Turnieren und Veranstaltungen.

Zusammenfassung: Flexibilität und Exklusivität kombiniert

Das Modell der **Swiss Premium Golf Courses** ist darauf ausgelegt, den Mitgliedern ein hochwertiges, vielseitiges Spielerlebnis zu ermöglichen. Durch die Nutzung der Vorteile auf mehreren Golfplätzen entsteht ein neues Maß an Flexibilität, das den Anforderungen moderner Golfer gerecht wird, ohne die bestehenden Strukturen der Clubs zu verändern.